

[Zurück](#)

19.12.2022

Extrabudgetäre Vergütung der HIV-Präexpositionsprophylaxe bis Ende 2023 verlängert

PrEP

Der Text gibt den Sachstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Über ggf. weitere Neuigkeiten zum Thema wird an anderer Stelle informiert.

Weitere Informationen

[Beschluss des Bewertungsausschusses](#)

[HIV-Präexpositionsprophylaxe \(PrEP\)](#)

[\(genehmigungspflichtige Leistung\)](#)

Laut Beschluss des BA werden die Leistungen zur HIV-Präexpositionsprophylaxe (PrEP) weiterhin bis zum 31.12.2023 extrabudgetär vergütet.

Der [Bewertungsausschuss \(BA\)](#) hat in seiner 620. Sitzung am 14. Dezember festgestellt, dass die Überführung der Leistungen des Abschnitts 1.7.8 und der Leistungen nach der Gebührenordnungsposition 32850 in die morbiditätsbedingten Gesamtvergütungen zum 1. Januar 2023 nicht vorgenommen werden kann. Vor diesem Hintergrund wird eine Verlängerung der befristeten Finanzierung dieser Leistungen außerhalb der morbiditätsbedingten Gesamtvergütungen bis zum 31. Dezember 2023 empfohlen.

Der Beschluss und die entscheidungserheblichen Gründe befinden sich noch in der redaktionellen Endabstimmung. Die finalen Ausfertigungen sind daher noch nicht veröffentlicht.

Kontakt für Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen

[Service-Center der KV Berlin](#)

[FAQ: Hier finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen](#)

Kontakt für Patient:innen

[Wann hilft die KV Berlin?](#)

[Terminservice:](#)

[Weitere Informationen und Termine](#)

[buchen](#)

Kontakt für Presseanfragen

presse@kvberlin.de

Masurenallee 6A

[Kontakt](#)

14057 Berlin



BERLIN